

CHARTA FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Diese Charta verpflichtet das Organisationskomitee der CMR2020 ein Ereignis zu organisieren, das die Nachhaltigkeitskriterien einhält, die während grosser internationaler Sportanlässen wirksam sind.

Nachhaltiges Event-Management

Die CMR2020 haben eine Nachhaltigkeitsstrategie entworfen, welche sich in 5 strategische Programme gliedert:

- ⇒ Standorte und Infrastruktur
- ⇒ Versorgung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen
- ⇒ Mobilität
- ⇒ Soziale Verantwortung
- ⇒ Klima

Leistungskennzahlen sind für jeden der Punkte der fünf Programme eingeführt und ermöglichen eine transparente Überwachung.



Standorte und Infrastruktur

Die Nutzung existierender Infrastruktur wird bevorzugt. Bei temporären Ausbauten steht die Nachhaltigkeit im Zentrum der Überlegungen.



Versorgung und Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen

Die CMR2020 will die Lieferketten, das Recycling und die Wiederverwendung der Materialien stärken, mit dem Ziel einen positiven Einfluss auf das Soziale, die Umwelt und die lokale Wirtschaft zu bewirken.

Eine qualitativ hochwertige und verantwortungsvolle Verpflegung wird angeboten.

Eine Reduzierung und Verwertung der Abfälle ist organisiert, mit Hinblick auf «Null-Abfall»

Die CMR2020 arbeiten auf einen positiven Einfluss für die Biodiversität hin, sowie auf die Bewahrung der Böden und die Vermeidung von Wasserverschwendung.



Mobilität

Die CMR2020 bieten einen multimodalen Mobilitätsplan an, welcher den öffentlichen Verkehr, den Schienentransport, emissionsfreie Fahrzeuge, Rad- und Fusswege bevorzugt.

Grundsätzlich sind alle Standorte für alle zugänglich, auch für Menschen mit Behinderung.



Soziale Verantwortung

Die CMR2020 integrieren die Grundsätze der Gleichheit, der Inklusion, der Diversität und der Komplementarität und fördern Gesundheit und Bewegung für alle.



Klima

Die CMR2020 setzen eine «Niedrigemissionen-Strategie» um, welche Reduktions- und Ausgleichsmassnahmen beinhaltet.

Co-Präsidenten des Organisationskomitees

M.Grégory Devaud

M. Alexandre Debons

Aigle, den

Martigny, den

Diese Charta wurde vom Komitee an der Sitzung vom 8. Juli 2019 abgeseget.